



Gudsjer-Sitzung vor vollem SGH-Haus

„Die Berge weiß, die Almen grie, die SGH macht Après Ski“

Hainhausen (ah) Die erste Fastnachtsitzung der SGH Gudsjer vor vollem Hause im vereinseigenen Saal, begann nach der Begrüßung durch die Präsidenten Michael Pommer und Torsten Rudolph mit einem Eisprinzessinnen-Tanz der jüngsten Tanzgruppe der SGH, den „Minidancers“ (Ltg.: Sarah Bernhart und Fiona Schnur).

Danach begeisterten die „Kolibris“ (Ltg.: Clarissa Dörfler) mit einem Tanz passend zum diesjährigen Motto. Der Protokoller Michael Pommer blickte auf

das Weltgeschehen, der Politik in Deutschland und in Rodgau zurück. Ebenso auf sportliche Themen und natürlich auch auf dessen Heimat. Eine Premiere erlebte das gut gelaunte Publikum mit den „Muntermachern 4.0“ vom LCV Lämmerspiel, mit bekannten Schlagern und Fastnachtsklassikern. Chef der Gruppe ist Thomas Larisch, erster Vorsitzender der Sängervereinigung Jügesheim. Anschließend tanzte sich das neue Aushängeschild der SGH Fastnachter, „die Garde“ (Ltg.: Jessi Schön), in die Herzen der begeisternden Zuschauer. Steffen Kuhn begann in seiner Büttenrede mit den Erfahrungen seiner Ski-Freizeit und endete mit der irren Vorstellung eines Berges in Rodgau, dem „Haahause“, 1102 m hoch. Kitzbühel und weitere Skigebiete wären Vergangenes mit der Abfahrt am Steilhang „Pommer“ und der Bergführer „Torsten Rudolph“ singt „im Herz von Europa“ mit der Quetschkommode auf dem Gipfel.

Die „Gassehoper“ hatten das Motto komplett verinnerlicht und brachten es tänzerisch, mit Show gepaart, auf die Bühne. So kam z.B. der Yeti auf die Bühne, um mit den Damen Ski und Bob zu fahren und anschließend eine Après-Ski-Party zu feiern. „Oberlehrer“ Torsten Rudolph erzählte dann über den Humor von ganz früher. Er berichtete von „Roland, dem Furzer“, welcher zu Mittelalterzeiten die Hoheiten mit Winden und Geräuschen unterhielt.

Nach der Pause brachte die „Druff Kapell“ unter der Lei-



Die Kolibris auf der Piste.

tung von Silke Seum ganz schnell das Publikum in Stimmung. „Pa2Da“ tanzte sich anschließend durch den Großstadtschungel bis hin zur Après-Ski-Party. Jochen Pommer

und Uwe Kohl erklärten in ihrem Beitrag die künstlichen Intelligenz und dass es dank dieser Technik auch Dudenhöfer verstehen.

Die „Scheene Bube“ (ehemals

Jennis Sklaven) tanzten mit

(Fotos: ah)

DJ Ötzi begeistert durch den Pistenwahnsinn, um dann im Après Ski zu versacken. Erstmals allein verantwortliche Trainerin ist wiederum Jessi Schön.

Dann wusste Andreas Kraus mit seinen ausgezeichneten Reimen das Publikum von den Stühlen zu reißen. Sitzen war zu dieser Zeit schon lange nicht mehr angesagt, denn kurz vor dem Finale kamen noch die Giesmer Trottawa Lersche die Ehre und ließen die Stimmung eskalieren.

Beim großen Finale mit allen Mitwirkenden verabschiedeten sich Michael Pommer und Torsten Rudolph als Sitzungspräsidenten der SGH-Fastnacht - es sei Zeit für Neues.

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

Gönn' dir mal was 2024:
**Neuer Schnitt -
besseres Aussehen!**
Damit sind Sie im Neuen
Jahr wieder voll im Trend!

TEAM RIES
FRISEUR · KOSMETIK

Nieder-Roden · Hanauer Str. 12
Telefon 06106/77 14 50

WWW.FRISEUR-RIES.DE

24-Stunden-Notdienst

KANAL MÜLLER
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

0 800 - 0 03 12 43
(gebührenfrei) od. 0 60 71 - 73 95 70

CarTank 24

RABATT-TANKKARTE
seit 6.12.2023 erhältlich - Abholung vor Ort!
Winter 2023/24 gültig bis: 14.04.2024

DAHLER

Wir bieten Ihnen eine kostenlose
Marktwertermittlung Ihrer Immobilie

DAHLEH Hanau / Offenbach T 06182 992 604 dahlere.com/hanau

Zur Website:

fischerlich

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst

Küchenstudio ELEKTROFISCHER

www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 06106/15961

FIGUR ERFOLG GARANTIERT

Wieder wohlfühlen im eigenen Körper!

VITA NOVA

Am Schwimmbad 3, 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182-2 59 44 | www.vitanova.de



SOZIALSTATION RODGAU
„Wir pflegen in Rodgau“



Ambulanter Pflegedienst

- Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, entsprechend der ärztlichen Verordnung
- Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung Beratungseinsätze nach § 37 SGB XI
- Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- 24-Stunden Rufbereitschaft
- Menüservice*
- Hausnotruf*
- Hol- und Bringservice*

* in Zusammenarbeit mit den Johannitern

Johanniter Haus
Borsigstraße 56 63110 Rodgau
Tel. 06106 3281 Nieder-Roden

www.sozialstation-rodgau.de
pflege@sozialstation-rodgau.de

JHV bei Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen

Dudenhofen (RZ) Nach einem ereignisreichen Jahr 2023 und zu Beginn des neuen Jahres lädt der Vorstand Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V. (HGKiD) zur Mitgliederversammlung ein.

Am Mittwoch, 21. Februar, legt der Vorstand seinen Jahresbericht vor. Versammlungsort in diesem Jahr ist das evangelische Gemeindehaus, Kirchstraße 3. Beginn ist 19 Uhr. Folgende Tagungsordnungspunkte sind vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Bericht des Vor-

sitzenden, 3. Aussprache zum Bericht des Vorsitzenden, 4. Bericht des Kassierers, 5. Aussprache zum Bericht des Kassierers, 6. Bericht der Kassenprüfer, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahl der Kassenprüfer, 9. Anträge, 10. Verschiedenes.

Anträge an die Mitgliederversammlung bis 14. Februar an den Vorstand zu richten. Jedes Mitglied des Vereins Heimat Geschichte und Kultur, das mindestens 14 Jahre alt ist, hat eine Stimme. In den Vorstand wählbar sind alle „Vollmitglieder“, die mindestens 18 Jahre alt sind.

Rathaus und Stadtwerke an Fastnacht zu

Rodgau (RZ) Die Stadtverwaltung informiert: Das Rathaus und die Stadtwerke Rodgau sind am Dienstag, 13. Februar, wegen des diesjährigen Fastnachtsumzuges in Jügesheim nur eingeschränkt geöffnet. Bei der Stadtverwaltung sind ab 12 Uhr das Rathaus inklusive Bürgerbüro und allen Außenstellen nicht besetzt. Auch die Stadtwerke sind ab mittags nur über die bekannten Notrufnummern zu erreichen. Für

die Wasserversorgung in Weiskirchen, Hainhausen, Jügesheim und Dudenhofen ist dies die Telefonnummer 06106/8296-0, für Nieder-Roden und Rollwald 06073/ 603-0 (ZVG Dieburg). Der Kanal- und Abwasserbereich für alle Stadtteile und der Bauhof sind unter 06106/8296-0 erreichbar. Das Rathaus, die Stadtwerke mit dem Wertstoffhof und der Kompostierungsanlage sind ab Mittwoch, 14. Februar, wieder wie gewohnt geöffnet.

Behinderungen in Jügesheim

Rodgau (RZ) Der Sturm auf das Rathaus ist in Rodgau ein traditioneller Bestandteil der Fastnacht. Er findet am Samstag, 10. Februar, statt. Zuvor zieht die Narrenschar durch Jügesheim und holt die Prinzenpaare daheim ab. Aus diesem Grund ist ab 12 Uhr mit Behinderungen in der Weiskir-

cher Straße, Egerstraße, Woogstraße, Klostersgartenstraße, Alter Weg, Hochstädter Straße, Ostring, Südring, Mühlstraße Vordergasse und Hintergasse zu rechnen. Der Zug endet auf dem Hermann-Sahm-Platz. Gegen 16 Uhr verläuft der Rückweg dann über die Hintergasse zur Weiskircher Straße.

CDU-Fraktion Rodgau unterstützt Kandidatur von Janika Martin als Erste Stadträtin

Rodgau (RZ) Bei der Ende Februar anstehenden Wahl für das Amt der Ersten Stadträtin in der Stadtverordnetenversammlung Rodgau, unterstützt die CDU-Fraktion Rodgau die Kandidatur von Janika Martin aus den Reihen des Koalitionspartners SPD, so eine CDU-Pressemitteilung.

Janika Martin, seit fünf Jahren Mitglied der SPD und derzeit Vorsitzende des SPD-Ortsvereins Rodgau, wurde von ihrer Partei als Kandidatin für das Amt der Ersten Stadträtin vorgeschlagen. Dies war das Ergebnis einer parteiinternen durchgeführten demokratischen Wahl. Die Unterstützung der CDU-Fraktion Rodgau ergibt sich aus dem gemeinsamen Koalitionsvertrag, welcher der SPD das Vorschlagsrecht für die Position der Ersten Stadträtin einräumt.

In einer Fraktionssitzung der CDU-Fraktion Rodgau stellte sich Janika Martin mit ihrem

Programm den CDU-Stadtvordneten vor und sicherte sich die Unterstützung ihres Koalitionspartners. Janika Martin ist derzeit als Studienrätin in Dreieich tätig und ist deshalb insbesondere am Einsatz im Sozialbereich der Stadt Rodgau interessiert. Ihre wichtigsten Handlungsfelder für die Stadt Rodgau umfassen die Schulkindbetreuung, die Wohnungsnot, die Wasserversorgung in Rodgau West sowie die Anliegen von Senioren und Jugendlichen. Weiterhin möchte sie sich für die Umsetzung der Inhalte des Koalitionspapiers mit den Koalitionspartnern im Stadtparlament einsetzen.

Die CDU Rodgau freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit und ist zuversichtlich, dass Janika Martin als Erste Stadträtin die Herausforderungen der Stadt angehen und Bürgermeister Max Breitenbach engagiert unterstützen wird.

Mein Blind Date mit dem Leben

Rodgau (RZ) Das Theaterstück „Mein Blind Date mit dem Leben“ gastiert am Donnerstag, 1. Februar um 20 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden. Unter der Regie von Johannes Pfeifer spielen Benedikt Zimmermann,

Ursula Buschhorn, Stefan Rehberg, Emery Escher und Dorothee Weingarten. Mit 15 Jahren verliert der Deutsch-Singhalese Saliya Kahawatte sein Sehvermögen fast vollständig. Die Ärzte sagen ihm, dass er bald völlig ver-

blinden wird. Er soll die Schule verlassen und in einer Blindenwerkstatt arbeiten. Saliya aber will sein Abitur machen, studieren und ein selbstbestimmtes Leben führen. Und er schafft es. Er verschweigt seine Beeinträchtigung und erhält einen Ausbildungsplatz in der Gastronomie. Wider alle Erwartungen meistert er die Herausforderungen mithilfe weniger wohlgesinnter und wissender Kollegen und besteht so 15 Jahre lang in der Welt der Sehenden. Fingerspitzen, Ohren und Intuition ersetzen seine Au-

gen. Doch eines Tages muss er zugeben, dass seine Welt fast nur aus Schatten besteht. Aber Saliya gibt nicht auf.

Eine bewegende, ermutigende und oft auch komisch Geschichte, die das Leben schreibt. Eintrittskarten im Vorverkauf ab 20 Euro sind in der Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt in der Alten Apotheke, Schwesternstraße 10, 63110 Jügesheim erhältlich sowie im Internet unter www.frankfurtticket.de. Restkarten können an der Tageskasse ab 19 Uhr erworben werden.

„Mein Blind Date mit dem Leben“ im Bürgerhaus Nieder-Roden

Nieder-Roden (RZ) Das Theaterstück „Mein Blind Date mit dem Leben“ gastiert am Donnerstag, 1. Februar um 20 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Roden, Römerstraße 15. Unter der Regie von Johannes Pfeifer spielen Benedikt Zimmermann, Ursula Buschhorn, Stefan Rehberg, Emery Escher und Dorothee Weingarten.

Mit 15 Jahren verliert der Deutsch-Singhalese Saliya Kahawatte sein Sehvermögen fast vollständig. Die Ärzte sagen ihm, dass er bald völlig verblinden wird. Er soll die Schule verlassen und in einer Blindenwerkstatt arbeiten. Saliya aber will sein Abitur machen, studieren und ein selbstbestimmtes Leben führen. Und er schafft es. Er verschweigt seine Beeinträchtigung und erhält einen Ausbil-

dungsplatz in der Gastronomie. Wider alle Erwartungen meistert er die Herausforderungen mithilfe weniger wohlgesinnter und wissender Kollegen und besteht so 15 Jahre lang in der Welt der Sehenden. Fingerspitzen, Ohren und Intuition ersetzen seine Augen. Doch eines Tages muss er zugeben, dass seine Welt fast nur aus Schatten besteht. Aber Saliya gibt nicht auf. Eine bewegende, ermutigende und oft auch komisch Geschichte, die das Leben schreibt.

Eintrittskarten im Vorverkauf ab 20 Euro sind in der Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt in der Alten Apotheke, Schwesternstraße 10, Rodgau-Jügesheim erhältlich sowie im Internet unter www.frankfurtticket.de. Restkarten können an der Tageskasse ab 19 Uhr erworben werden.

Heimatverein Jügesheim

Jügesheim (RZ) Die Rodgauer Prinzenpaare und deren Hofstaat samt Elfer-Chor beehren den Heimatverein Jügesheim. Bei Sekt, Aperol, Fischbrötchen, Gugiknacker und Schmalzbrot wird die Stimmung am Samstag, 3. Februar, ab 12.59 Uhr in der Vordergasse 59 in närrische Höhen steigen. Die Sonderausstellung des Hei-

matvereins „Fassenacht uff de Gass“ wird auch am Sonntag, 4. Februar, von 14 bis 17 Uhr geöffnet sein.

Um 15 Uhr tritt am Sonntag die Spaß-Kombo Giesemer Trottwaltesche auf. Statt Kaffee und Kuchen servieren die Heimatfreunde an beiden Tagen auch Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch.

07. FEB 2024
Beginn 18 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Es wird Zeit Gesicht, zu zeigen

Die Freien Wähler Rodgau kommentieren die jüngsten Geschehnisse starten Umfrage

Rodgau (RZ) Die jüngsten Ereignisse innerhalb der AFD sorgen für intensive Diskussionen und ziehen weite Kreise - auch hier in Rodgau. Die Freien Wähler Rodgau, ein politischer Verein mit Fraktionszugehörigkeit im Stadtparlament Rodgau, beobachtet die aktuellen Geschehnisse mit Besorgnis und möchten klar Position beziehen, so eine FW-Pressemitteilung. Auch soll die Bevölkerung die Möglichkeit bekommen sich selbst zu positionieren. Hier bieten die Freien Wähler Rodgau an, sich an einer Umfrage auf der Homepage der Freien Wähler Rodgau zu beteiligen.

In den letzten 14 Tagen sind die mediale Berichterstattung über die AFD sowie deren Reaktionen in den Fokus des öffentlichen Interesses gerückt. Dabei ist weniger der Ort von Bedeutung, an dem diese Vorkommnisse stattfanden, als vielmehr die globale und mediale Präsenz, die diesen Ereignissen zuteilwurde. Die Freien Wähler Rodgau beobachten dieses Geschehen intensiv auf nationaler Ebene und in den verschiedenen Medienkanälen - Fernsehen, Printmedien und Social Media. Das Interesse der Freien Wähler Rodgau an diesen Ereignissen fußt auf der ernsthaften Sorge um eine nach rechts driftende Gesinnung, verbunden mit einer Zunahme an rechtsextremem Rhetorik und Propaganda. Diese Sorgen werden durch

diverse Entscheidungen der AFD und die Einordnung der Partei durch den Verfassungsschutz verstärkt. „Wir beobachten genau, was passiert und sind tief besorgt um die Entwicklung der politischen Landschaft,“ erklärt der Fraktionsvorsitzende Karl-Heinz Dauth.

In der Beschreibung ihrer eigenen Rolle betonen die Freien Wähler Rodgau ihre Verpflichtung zur Verteidigung der Demokratie und zur Proklamation einer offenen und inklusiven Gesellschaft. Dies schließt explizit Initiativen zur Integration von Migranten ein und betont die Notwendigkeit, für ein vielfältiges und tolerantes Miteinander zu werben. „Die Offenheit und Toleranz, die wir in unserer Stadt leben, dürfen nicht von extremistischen Tendenzen überschattet werden“, verdeutlichen die Freien Wähler Rodgau und betonen: „Wir stehen für eine auf Fakten basierende Diskussion und lehnen Rhetorik, die auf Ängsten und Vorurteilen aufgebaut ist, entschieden ab.“ Ziel ist es, sowohl die Medien als auch die Leser vor Ort über die Position und die Anliegen der Freien Wähler Rodgau zu informieren und zugleich zur offenen Diskussion einzuladen. „Beteiligen sie sich an unserer Umfrage auf unserer Homepage unter „FW-Rodgau.de“ der Freien Wähler Rodgau. Diese Umfrage ist anonym. Wir freuen uns auf jede Unterstützung.“

Gehen Sie über LOS & stromern davon.



Verlosung von 20 Opel Corsa-e und 20x 25.000,- Euro Bargeld.

www.ps-los-sparen.de

Sparen - Gewinnen - Gutes tun!

PS-LOS-SPAREN

Gugi, Till und „En Haufe Leut“ bewerben sich auf Stadtratsposten

SKG-Fastnachter begeistern bei Gala-Sitzung mit Showtime rund um „Casting, Quiz und Varieté“

Rodgau (ah) Es ist den S.K.G.-Fastnachtern gelungen, die gesamte Bandbreite des närrischen Spektrums in den verschiedenen Räumen, die sie nutzen können, anzubieten. Den Auftakt machte am 11. die Ufftakt-Gala, mit Vorstellung des Rodgau Prinzenpaares, gefolgt von den rührigen Frauen mit „Girls Night Out“, dem Gentleman Club der Herren, den Jugendsitzungen und die Kostümsitzungen.



Es folgen die verschiedenen Bälle für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Live-Acts bis hin zum Prinzenball. An diesem Wochenende rauschte die zweite Kostümsitzung über die Bühne der Aula der GBS unter dem Motto: „Casting, Quiz, Varieté – it’s Showtime bei der S.K.G.“.

Fünf Tanzformationen überbieten sich gegenseitig mit überzeugender Leistung. Allen voran die Prinzengarde (Ltg.: trainiert von Alina Berlin und Jurema Schmidt). Sie sind die Eisbrecher, die nach dem protokollarischen Einzug des Hofstaates und den Klängen der Hofkapelle unter Leitung von Lukas Massoth und der Begrüßung durch Präsident Stefan Schmidt und dem Rodgau Prinzenpaar, Prinz Claudio I.

und Principessa Denise I. den Tanz zu Ehren des Prinzenpaares präsentieren. Schmidt wurde zugleich gewürdigt, für das fantasievolle Bühnenbild, die Prinzenorden, den Kampagne Orden und ihr Talent, die Bütten neu zu gestalten. Gugi Philipp Jansen hatte Bürgermeister Max Breitenbach als Robin Hood auf den Schrubber geladen, der vom Autofahrer nimmt und es an die Armen verteilt. So bei Blumen Fischer, wo die „Anlieger frei-, Durchfahrer“ mit 50 Euro zur Kasse

gebeten werden. Die 15köpfige Tanzformation Mothers on Move, (MOMS), unter Leitung von Jutta Groha, kamen als Vampire zu den Klängen vom „Ritzamba“ bis zu „Born to be alive“. Die Bienen, eine Gruppe, die man auch von Kabarett aus dem Parlament kennt, mit Katja Schweppe und Tanja Rossbach, kamen mit viel Wortwitz auf die Bühne. Bürgermeister Max Breitenbach hat im Amt deutlich zugelegt: „So viel Bürgermeister war in Rodgau noch nie“. Der Name ist Programm:

Das mäandernde Rodauband nennt man in Rodgau „Der Breitenbach“. Der Kracher unter den Showtänzen war die Männergruppe „Taktlos“ (Ltg.: Nadine Dorschner) mit ihrem Tanz der Wikinger. Eine der vielen Gruppen der Giesemer Fassenacht sind die Gugisheimer, die als Patchwork-Familie gemeinsam Weihnachten feierte, unter Leitung von Philipp Jansen und Johannes Schüller. Sönke Herzog zog gereimt durch die Welt und kam zu dem Schluss: Entweder ändert

sich das Wetter oder es bleibt, wie es ist - sagt euer Dentist. Mit den Sing-Sang-Mädels unter Leitung von Sarah May und ihrer Wellness-Show mit jeder Menge Apre-Ski-Party ging es in die Pause. Das Prinzliche Orchester Staatsbesuche Tour (PrOST) unter Leitung von Franziska Kaiser und Sebastian Mahr eröffneten den zweiten Teil mit „Mitsing-Liedern“. Marvin Kühne hatte das Privileg, an diesem Abend Fragen stellen zu dürfen. „Wie viele sinnlose Kilometer werden

gefahren, um Kinder in die Schule zu fahren. Oder Hunde zum Waldrand. Darf man dem Rechtsänder eine Links-schneideschere schenken“. Geschickt hielt er den Narren den Spiegel vor. Tanz Nummer Vier auf der Showtanzbühne. Cupiditas unter Leitung von Lena Döbert war pure Akrobatik auf höchstem Niveau. Von „En Haufe Leut“ (EHL) ist der Bürgermeister ja einiges gewohnt. An diesem Abend konnte er den „Allerersten Stadtrat, der in den nächsten Wochen gewählt werden soll, bereits kennenlernen. Dem Wahlvorbereitungsausschuss übergaben Till, Gugi und EHL-Protagonist Julien Grimm die Bewerbung des Giesemer Dreigestirns auf die Position des Stadtrates. Unterschrieben, rechtzeitig und unter Zeugen liegt der Antrag nun vor.

Die Kehlewetzer brachten als Voice of Giesem die Blues Brothers, Rosenberger, und Roland Kaiser auf die Bühne unter Leitung von Lars Schneider, bevor der Knaller des Abends, die „Marionetten“ unter Leitung von Stephanie Weimer, mit ihrem 40-Beine Tanzensemble ins Moulin Rouge entführte. Mit dieser großartigen Bühnenshow, der getanzten Revue, ging es unter viel Beifall ins Finale.

(Foto: ah)

Gesundheit

ANZEIGE



Haarausfall? Für uns kein Problem mehr!

Egal in welchem Alter oder Lebensphase: Wir Frauen stylen uns gerne, um unsere Haare in Form zu bringen. Aber wenn wir merken, dass die Haare zunehmend ausfallen, ist das erschreckend! Dabei ist uns schönes Haar doch so wichtig! Immer mehr Anwenderinnen vertrauen inzwischen auf das rezeptfreie Revitensin (Apotheke), das verschiedene Formen von Haarausfall von innen bekämpfen kann. Bei Revitensin ist keine äußere Anwendung erforderlich, sodass die Frisur nicht darunter leidet. Die natürlichen Arzneitropfen werden einfach mit einem Glas Wasser eingenommen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Aufgrund der Wachstumsphase der



Haare empfiehlt der Hersteller eine Einnahme von mindestens 12 Wochen.

REZEPTFREI AUS DER APOTHEKE!

Für Ihre Apotheke: **Revitensin** (PZN 17386423)



www.revitensin.de

Das Nr. 1* Cannabis CBD Gel

Die Cannabispflanze rückt immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Besonders in dem nicht berauschenden Inhaltsstoff CBD (Cannabidiol) sehen Wissenschaftler großes Potenzial. Von der Qualitätsmarke Rubaxx gibt es ein Cannabis Gel als Kosmetikum mit ~600 mg CBD erhältlich in der Apotheke (Rubaxx Cannabis CBD Gel).

Cannabis ist eine der ältesten traditionellen Pflanzen. Schon seit tausenden von Jahren werden ihre Blüten vielseitig genutzt. Heute gilt Cannabis als zukunftsweisende Pflanze, die in der modernen Forschung in verschiedensten Bereichen zum Einsatz kommt. Insbesondere der nicht berauschende Inhaltsstoff

Vitamin D: die Power für Knochen und Muskeln

Vitamin D, bekannt für den Erhalt normaler Knochen, ist ebenso wichtig für eine normale Muskelfunktion. Doch eine 40-jährige Person bildet nur noch etwa 75% Vitamin D selbst, während eine 70-jährige Person nur noch die Hälfte bilden kann. Unser Tipp: das pureSGP Vitamin D3 1.000 I.E., das aus hochqualitativem, geschmacksneutralem Kokosöl besteht und eine optimale Aufnahme im Körper ermöglicht.

CBD (Cannabidiol) begeistert Wissenschaftler und Verbraucher gleichermaßen.

Reines CBD, aufwendig isoliert

Auch Experten der Qualitätsmarke Rubaxx haben sich intensiv mit Cannabis beschäftigt. So ist es ihnen gelungen, eine spezielle Cannabispflanze der Sorte sativa L. mit hohem CBD-Gehalt zu finden. Aus ihr wird mittels eines komplexen CO₂-Verfahrens reines CBD isoliert und aufwendig im Rubaxx Cannabis CBD Gel aufbereitet. Neben ~600mg CBD enthält das Gel zudem Menthol und Minzöl zur Pflege beanspruchter Muskeln.

Geprüfte Qualität von der Pflanze bis zum Produkt

Die Herstellung des Gels findet unter höchsten deutschen Qualitäts- und Sicherheitsstandards statt. Das Gel wurde für die tägliche Anwendung entwickelt



und ist dermatologisch getestet. Verbraucher können das CBD Gel je nach Bedarf mehrmals täglich auf die Haut auftragen. Es wird ganz einfach auf die betroffene Stelle einmassiert.

Tipp für unsere Leser



pureSGP.de

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf **pureSGP.de** online bestellen und gratis Vitamin D3 sichern!

UVP 14,99 € GRATIS*



Abbildungen Betroffenen nachempfunden
 REVITENSIN. Wirkstoffe: Acidum hydrofluoricum Dil. D12, Graphites Dil. D8, Pel. talpae Dil. D8, Selenium Dil. D12, Thallium metallicum Dil. D12. Homöopathisches Arzneimittel zur unterstützenden Behandlung bei Haarausfall.
 www.revitensin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

*CBD Gels; Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health, MAT 06/2023 • *Quelle: von 250 Anwendern auf kjero.com getestet, 11/2022, n=219 • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 600mg CBD, kein THC. • Abbildung Betroffenen nachempfunden.

Reise SPD-Senioren

Die Senioren im SPD - UB Kreis Offenbach bieten für alt und jung eine Bustagesfahrt nach Straßburg am Dienstag, 27. Februar, zum Europäischen Parlament an!

Die Fahrtkosten betragen 35. Nach der Busankunft erfolgt ein kleiner Altstadttrudgang mit einem Restaurantaufenthalt. Am Nachmittag geht es zum Besuch des EU-Parlamentes und werden vom EU-Abgeordneten Udo Bullmann empfangen.

Die Abfahrtszeiten und Haltestellen (3 Stück) sind am 27. Februar um 8 Uhr in Rodgau-Rollwald, Bushaltestelle am S1 Bahnhof, um 8:15 Uhr in Dietzenbach, Bushaltestelle am S2 Bahnhof/Endstation und um 8:30 Uhr in Langen am Bahnhof. Die Teilnehmer:innen können aus dem gesamten Kreisgebiet mit dem ÖPNV so an die Abfahrtsorte kommen. Die Rückkunft wird um ca. 20 Uhr sein.

Anmeldungen und Rückfragen bei Klaus-Joachim Rink unter Tel. 77 39 02 oder per E-Mail an klausjoachimrink@gmx.de.

VdK Nieder-Roden

Rodgau (RZ) Der Vorstand lädt die Mitglieder und interessierte Bürger zu den folgenden Veranstaltungen zum Jahresbeginn sehr herzlich ein.

Am Samstag, 16. März, findet unser nächster Kaffee- und Informationsnachmittag um 14:30 Uhr im Sozialzentrum am Puisseauxplatz statt mit dem Thema „Digitale Gesundheitskarte“. Hier erhalten alle Teilnehmer einen Einblick zur Benutzung dieser und der vielfältigen Möglichkeiten und Vorteile der Karte.

Die nächste Sozialsprechstunde findet am Dienstag, 5. März, ab 17 Uhr im Sozialzentrum am Puisseauxplatz statt. Anmeldungen sind erforderlich beim Vorsitzenden Klaus-Joachim Rink, Tel. 77 39 02, oder per E-Mail an ov-nieder-roden@vdk.de.

VdK Weiskirchen

Weiskirchen (RZ) Am 3. Februar findet der alljährliche Krepelnachmittag statt. Alle Mitglieder des VdK Ortsverband Rodgau Weiskirchen sind dazu herzlich eingeladen. Treffpunkt 14 Uhr im Haus St. Peter, Schillerstraße 15 in Weiskirchen.



Daniel Bähnisch (links) und Küchenchef Tom Losert freuen sich auf die Gäste.

(Foto: sit)

Deutsche Küche zum Wohlfühlen bei „Mutter Gabi“

Traditionsgasthaus mit Biergarten und vollem Programm

Rodgau (sit) Eigentlich wähnt man sich auf dem weitläufigen Gelände rund um die Gaststätte „Mutter Gabi“ auf Obertshausener Gebiet, tatsächlich gehört sie jedoch zur Weiskirchener Gemarkung. Günstig an einem Radweg gelegen, zieht der traditionsreiche Ort seit knapp zwei Jahren wieder die Gäste von überallher an.

2021 hat ein neuer Eigentümer „Mutter Gabi“ übernommen und dem Gasthaus auch den neuen Namen gegeben - allerdings konnte erst im Mai 2022 so richtig gestartet werden, als die Corona-Epidemie die Menschheit nicht mehr ganz so schlimm im Würgegriff hatte. Der Name reicht gut 120 Jahre zurück, denn es soll hier einst eine Frau gegeben haben, die für Bedürftige gekocht hat. „Wir haben sie Mutter Gabi genannt“, erklärt Daniel Bähnisch, der mit neuem Konzept, ausgesuchter deutscher Küche mit rustikalen Gerichten – etwa den „besten Schnitzeln der Region“ - voll durchstartete. „Mutter Gabi bedeutet, kulinarisch nach Hause zu kommen, verwöhnt zu wer-

den, eben ‚wie bei Muttern‘“, erklärt der 42-Jährige. Rustikal soll hier aber nicht bedeuten, Bewährtes immer auf die gleiche Art zu kredenzen, sondern gerne auch mit exotischen und überraschenden Zutaten zu experimentieren.

Mit einer Reihe von Veranstaltungen sollen noch mehr Gäste angesprochen werden: Musikevents, Tanz- und Faschingsveranstaltungen, Karaoke und Rudelsingen, Spezial-Tage rund ums Barbecue oder Oktoberfeste verspricht der Eventmanager seinen Besuchern. Ob Hochzeiten und andere Familienfeiern oder Firmenevents – bei „Mutter Gabi“ lässt es sich mit bis zu 600 Personen hervorragend feiern. Allein das große Partyzelt ist eine attraktive Location, die neben all den rustikalen Tischen und Bänken genug Platz zum Tanzen bietet. Eine höchst effiziente Lüftung sorgt für angenehme Temperaturen in der kalten Jahreszeit. Anziehungspunkt für viele Familien war bereits im vergangenen Jahr der weitläufige Biergarten mit einzeln reservierbaren, hübschen Holzthütten: Hier können Eltern entspannt sitzen, während der

Nachwuchs sich auf dem Spielplatz vergnügt.

Im Restaurant finden gut 50 Gäste Platz. Für gehobene Küche sorgt hier ein neuer Chefkoch, der in Rodgau kein Unbekannter ist: Tom Losert von „Schlemmer Losert“, seit vielen Jahren mit Metzgerei und Bistro in Nieder-Roden ansässig. Nach Vorbestellung gibt es hier auch schon für kleinere Gesellschaften ab vier Personen besondere Event-Essen - von der deftigen Schweinshaxe über Gänsebraten bis hin zum Fondue. Die Biere kommen aus dem Fass und die erlesenen Weine unter anderem aus dem Rheingau - bei „Mutter Gabi“ wird der Gaumen rundum verwöhnt.

Bis zu 60 Veranstaltungen sind in diesem Jahr geplant. Das Team um Daniel Bähnisch ist voll motiviert, die Gäste zu verwöhnen. Stolz ist der Chef zu Recht, dass „Mutter Gabi“ Ausbildungsbetrieb ist: In der Küche sowie im Eventmanagement können junge Menschen hier ihren Traumberuf erlernen. Das Restaurant ist von Mittwoch bis Samstag von 17 bis 22 Uhr und sonntags von 12 bis 21 Uhr geöffnet.

Geburtstagskinder

Dudenhofen	
03.02. Brigitte Fischer, Hainhausen	90 Jahre
05.02. Ilse Witschital-Müller, Jügesheim	85 Jahre
06.02. Hannelore Fischer, Jügesheim	85 Jahre
04.02. Johann Burkard, 06.02. Ursula Krichbaum, 07.02. Rainer Schatton, Nieder-Roden	85 Jahre
04.02. Elisabeth Kraus, 08.02. Gerhard Schoepke, 09.02. Eduard Wilhelm Schnitzspahn, Weiskirchen	85 Jahre
03.02. Karin Frickel, 08.02. Heinz Streit,	80 Jahre
	80 Jahre

Apotheken-Notdienst

03.02.	Apothek im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-17, Rödermark, Tel. 06074/7284088
04.02.	Paracelsus-Apothek Rathenastr. 35, Dietzenbach, Tel. 06074/31215
05.02.	Gartenstadt Apotheke Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
06.02.	Apothek im Nordpark Robert-Bosch-Str. 15, Dreieich, Tel. 06103/93030
07.02.	Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel. 06106/2897795
08.02.	Lauterborn Apotheke Richard-Wagner-Str. 93, Offenbach, Tel. 069/842999
09.02.	Julius Apotheke Breidertring 104, Rödermark, Tel. 06074/94750

Nächster Film der SPD-Frauenfilmreihe

Jügesheim (RZ) Am Dienstag, 6. Februar, um 19 Uhr läuft mit „Das Leben ein Tanz“ (Drama, Belgien/Frankreich, 2022) der nächste Film der SPD-Frauenfilmreihe im Saalbau Kino, Dudenhöferstraße 33.

Das komplette Programm für dieses Jahr findet man auf: <https://www.spd-rodgau.de/frauenfilm/>

Tickets können vorher unter www.saalbau-lichtspiele.de/ gebucht werden.

Ambulante Hauskrankenpflege Sozialstation Rodgau gGmbH
Borsigstraße 56, Johanniter-Haus
Tel. 061 06 / 32 81
WIR PFLEGEN IN RODGAU!

NOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Asklepios-Klinik Seligenstadt,

Zentraler Bereitschaftsdienst, Tel. 116 117

Montag und Dienstag 19–24 Uhr

Mittwoch 14–24 Uhr

Donnerstag 19–24 Uhr

Freitag 14–Montag 7 Uhr

Rettungsdienst/Krankentransport

Leitstelle Dietzenbach, Tel. 06074/19222

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden: Sa. von 15–18 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen von 9–12 Uhr u. 15–18 Uhr, Mi. von 15–18 Uhr.

Rufbereitschaft: Von Sa. 8 Uhr bis Mo. 8 Uhr, an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Morgen 8 Uhr, Mi. von 18 Uhr bis Do. 8 Uhr.

Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:

0 18 05 / 60 70 11

BERATUNG/HILFE

Tagesmütter: Vermittlung über das Tageselternbüro der Stadt Rodgau: Tel. 693-1167, tageseltern@rodgau.de

Guttempler in Hessen: Rat und Hilfe bei Alkoholproblemen für Betroffene und Angehörige. Kontakt unter 06073/6064029 und 0176/32128590 Gemeinschaft „Lauterborn“, freitags 19.00 Uhr, Weiskirchen, Schillerstraße 27b. Nottelefon Sucht: 0180/3652407.

„Die Brücke“: Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle, Wittenberger Straße 1, Rödermark, Tel. 06074/865440, Sprechzeiten: Mo. bis Do. 9–17 Uhr, Fr. 9–15 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Rodgau: Tel. 829624 Bereitschaftsdienst für Notfälle in der Wasserversorgung, Tel. 829625 Bereitschaftsdienst für Notfälle im Kanal- und Abwasserbereich und Tel. 82964948 Bereitschaftsdienst für Notfälle Bauhof außerhalb der Dienstzeiten der Stadtwerke. Telefon 82960 während der Dienstzeiten der Stadtwerke.

Sozialstation Rodgau gGmbH: fachgerechte, individuelle sowie ambulante Kranken- und Altenpflege zu Hause Tel. 06106/3281 (87100 Johanniter) Soziale Dienste der Johanniter: Essen aus Rädern, Behindertenassistenz, Hausnotruf, Einkaufsdienste, Hauswirtschaft, Ambulanter Hospizdienst, Tel. 06106/87100

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Treffs monatlich zweimal im Gasthaus „Zum Engel“ in Nieder-Roden. Infos bei W. Dauer, Tel. 06182/21367.

Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“: Treffen jeweils dienstags um 19 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in der Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2–4 in Weiskirchen.

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: erziehungsberatung@bz-ost-caritas.de

Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: suchtberatung@bz-ost-caritas.de

Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-0, Fax 06106/66009-16, E-Mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de

Caritas Allgemeine Lebensberatung, Puisseauxplatz 1, Rodgau, Tel. 06106/66009-25, Mo. bis Do. von 9 bis 16 Uhr.

Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rodgau Schillerstraße 27b, 63110 Rodgau, Tel. 06106/62186,

email: dksb_rodgau@web.de, tel. erreichbar Mi. u. Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. www.kinderschutzbund-rodgau-roedermark.de

Frauenberatungsstelle und Notruf: Hochstädter Str. 1, Tel. 06106/3111, Frauenhaus 06106/13360.

Sozialverband VdK-Rodgau Beratung: Sozialzentrum Puisseauxpl. Nieder-Roden. Beratung nur nach Voranmeldung unter Tel. 06106/773902

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Bauzentrum Andre&Oestreicher, JYSK, Möbel Kempf, LIDL, Netto, Norma, Rossmann

Mutter Gabi's KINDERFASCHING

11.02.2024

Einlass: 13.00 Uhr

Beginn: 14.11 Uhr

6€ Eintritt

Starkbierfest mit dem Märzbiere Anstrich Trio

02.03.2024

Einlass: 18.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

29€ Eintritt inkl. Essen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

vhs-Kurs: Functional Training

Rodgau (RZ) Dieser Kurs mit der Nummer Ro 03.02.27 soll dazu dienen, mit Spaß die Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit zu verbessern. Beim Functional Training werden die Muskelgruppen ganzheitlich trainiert. Die Trainingsgeräte der Turnhalle stehen, als Zirkeltraining ausgelegt, für die unterschiedlichsten Übungen zur Verfügung und werden in das Training integriert. Zur Verbesserung

der Körperstabilität werden auch Übungen für die Körpermitte (Core) durchgeführt. Mitzubringen sind bequeme Sportbekleidung, Hallen- und Sportschuhe für den Außenbereich, Theraband, eine Yogamatte, ein Handtuch und ein Getränk. Ab dem 7. Februar findet der Kurs mittwochs von 19–20:30 Uhr in der Carl-Orff-Schule in der Turnhalle im Hof statt. Die Kosten für den Kurs betragen bei mindestens 12

Teilnehmern 78€, bei mindestens 10 Teilnehmern 94€ und bei mindestens 8 Teilnehmern 117€ pro Person. Interessenten können sich online anmelden unter www.vhs-rodgau.de oder schicken eine schriftliche Anmeldung an die vhs Rodgau, Hintergasse 15, 63110 Rodgau. Weitere Informationen erteilen die Mitarbeiterinnen der Volkshochschule unter den Telefonnummern 06106/693-1225, -1231.

Impressum

Rodgau Zeitung

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rodgau

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Tel. 06106-26997-0

Fax 06106-26997-20

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 06106-26997-0

Fax 06106-26997-20

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Sichere Dir **2000,-€** Willkommensprämie

Wir suchen **DICH!**

Kundendienstmonteure (m/w/d)

Anlagenmechaniker/in (m/w/d)

Für Heizung und Sanitär

Wir bieten einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in Vollzeit, mit besten Verdienstmöglichkeiten in einem tollen und motivierten Mitarbeiterteam.

Zusätzlich bieten wir:

Urlaubs- und Weihnachtsgeld • hochwertige Arbeitskleidung betriebliche Altersvorsorge • modernes Firmenfahrzeug

Wenn Du dich angesprochen fühlst, melde dich telefonisch oder per E-Mail unter Christof-GmbH@t-online.de bei uns.

Wir freuen uns auf Dich!




Nordring 63 · 63843 Niedernberg
Telefon 06028 / 200 11

www.walter-christof.de

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

TTK höchst sichere und bewährte Geldanlage **TTK**
mit **4,60% Anfangsrendite** nach Inflation
Senioren-Immobilie
Rodgau-Dudenhofen

- stressfrei, da Miete bis 30 Jahre staatlich abgedeckt
- Immobilieneigentum mit optimaler Steuerbegünstigung
- 98 Apartments nach dem Konzept stationäre Pflege
- nachhaltige Anlage ohne jegliches Folgeengagement

www.immo-LGZ.de • 0931-68086686

Seniorenclub Weiskirchen feiert Fasnacht

Weiskirchen (RZ) Der Seniorenclub Weiskirchen lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einem Kreppekkaffee am 7. Februar ab 14.30 Uhr in den kleinen Saal des Bürgerhaus Weiskirchen recht herzlich ein. Ein Kaffeegedeck ist bitte mitzubringen.

RCC „Die Knallkepp“ im Endspurt

Rodgau (RZ) Der Kartenverkauf der „Knallkepp“ läuft noch, die Vorbereitungen der Gruppen aber auch. Die bekannten Show – Tanzgruppen „CC-Dancers“ und „Twisters“ des RCC bereiten sich schon seit Wochen auf ihre Auftritte vor. Aber auch das neu formierte Männerballett (siehe Foto) trainiert seit Wochen schon und freut sich auf den ersten Auftritt in der Narrhalla des RCC im Bürgerhaus Dudenhofen. Diese Veranstaltung „Knallkepp & Friends“ findet statt am Samstag, 3. Februar.



Am darauf folgenden Sonntag, 4. Februar gibt es dann die mittlerweile sehr erfolgreiche und beliebte RCC – Kindersitzung „Happy Konfetti“. Mittlerweile über 70 Kinder die in sechs verschiedenen Tanzgruppen beim RCC ganzjährig trainieren und sich schon riesig darauf freuen das was sie trainieren dann auf

der Showbühne präsentieren zu können. Die „Knallkepp“ freuen sich schon auf ihre Gäste im Bürgerhaus Dudenhofen und werden, wie immer, für eine gute und närrische Stimmung sorgen. Im Bild vorne von links: Nikolay Kantchev, Gerd Haller, Andreas Lehr, Mitte von links: Francesco Spezzano, Benjamin Meyer, Garlef Reche, hinten von links: Florian Bambuch, Markus Walter, Dennis Buchmann. Nicht auf dem Foto aber auch aktiv dabei: Michael Bäuml, Dennis Reichenbach und Oliver Schulz. (Foto: privat)

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung



Straßburgfahrt der SPD-Senioren

Rodgau (RZ) Die Senioren im SPD - UB Kreis Offenbach bieten für alt und jung eine Bus-tagesfahrt nach Straßburg am Dienstag, 27. Februar, zum Europäischen Parlament an! Die Fahrtkosten betragen 35 Euro. Nach der Busankunft er-

folgt ein kleiner Altstadt-rundgang mit einem Restaurant-aufenthalt. Am Nachmittag geht es zum Besuch des EU-Parlaments und werden vom EU-Abgeordneten Udo Bullmann empfangen. Die Abfahrtszeiten und Haltestel-

len (3 Stück) sind am 27. Februar um 8 Uhr in Rodgau-Rollwald, Bushaltestelle am S1 Bahnhof, um 8.15 Uhr in Dietzenbach, Bushaltestelle am S2 Bahnhof/Endstation und um 8.30 Uhr in Langen am Bahnhof. Die Teilnehmer:innen können aus dem gesamten Kreisgebiet mit dem ÖPNV so an die Abfahrtsorte kommen. Die Rückkunft wird um circa 20 Uhr sein. Anmeldungen und Rückfragen bei Klaus-Joachim Rink unter Tel. 77 39 02 oder per E-Mail an klausjoachimrink@gmx.de.

REISETIPPS Anzeige

Urlaub mit Genuss-Highlights – Im Altenburger Land geben sich Kultur und Kulinarik die Hand (epr) Was braucht es für den perfekten Urlaubs-Moment? Das Altenburger Land hat die Antwort: eine über 1.000-jährige Geschichte, gastfreundliche Einheimische und regionale Köstlichkeiten! Heimatnähe und lebte Tradition stehen hier an der Tagesordnung. Wer bspw. an einer öffentlichen Stadtführung teilnimmt, wird nicht nur mit Infos und Geschichten „gefüttert“, sondern darf sich auch an der Verkostung schmackhafter Altenburger Spezialitäten erfreuen. Und ist der Hunger am Ende des Tages noch nicht gestillt, lohnt der Abstecher in eines der ausgezeichneten Restaurants und Gasthäuser. Hier probiert man sich bei gemütlicher Atmosphäre durch saisonale Menüs sowie natürlich durch herzhafte Klassiker der lokalen Küche: Frisch gezapftes Bier, würzige Scheiben Graubrot, eine deftige Portion Sauerkraut und dazu ein saftiges Stück Original Schmöllner Mutzbraten – mmh, so lecker schmeckt das Altenburger Land! Mehr unter www.reiseplaza.de/altenburg.



Foto: epr/Tourismusinformation Altenburger Land/ Michael Herrmann

Eldorado für Erholungssuchende – Bad Schlema im Erzgebirge bietet Entspannung für Körper und Geist (epr) Wer in Bad Schlema im Erzgebirge glückliche Urlaubstage verbringen, ist in puncto Ruhe und Regeneration garantiert auf der sicheren Seite. Schließlich hält das staatlich anerkannte Radonheilbad viele Gesundheitsangebote bereit. Ganz neu: die Solewelt im Gesundheitsbad ACTINON, das seit über 20 Jahren Erholungssuchende nach Bad Schlema lockt. In der Solewelt geht's zunächst ins Soleschwebbecken, wo Baden und Wassermänner bei wohligen Temperaturen relaxen und sich im solehaltigen Wasser nahezu schwerelos auf der Oberfläche treiben lassen können. Wechselnde Lichteffekte und sanfte Musik unterstützen den Wohlfühl-Boost. Danach ist Chillen im Ruheraum angesagt, Soleinhalation inklusive. Übrigens: Ebenso revitalisierend wie die Salzanwendungen sind die Behandlungen im authentischen Ayurveda-Center des Hotels „Am Kurhaus“ in Bad Schlema. Mehr unter www.reiseplaza.de/bad-schlema.



Foto: epr/Fremdenverkehrsverein „Schlematal“ e.V./ STUDIO2 MEDIA

Wo das Golferherz höherschlägt – Tolle Arrangements sorgen für einen unvergesslichen Urlaub in Neumarkt (epr) Eine Landschaft, die es zu entdecken lohnt, finden wir im Regionalpark QuellenReich. Neben attraktiven und vor allem naturnahen Radtouren und Wanderungen sind es z. B. auch die Golfparcours-Golfplätze, die beeindruckend. Wünschen wir uns vielfältige Herausforderung, sind wir hier genau richtig! Die Region im Umkreis von Neumarkt bietet mehrere topgepflegte Golfplätze. Alle liegen in der reizvollen Landschaft der Oberpfälzer Juratäler und laden mit interessanten Golf-Arrangements mit Partnerhotels zum rundum gelungenen Golfurlaub ein, der keine Wünsche offenlässt. Abseits des Sports gibt es noch einen tollen Tipp für Autoliebhaber: In Neumarkt befindet sich das weltweit einzigartige Museum für historische Maybach-Fahrzeuge. Es verbindet Technik, Geschichte und Design miteinander und lässt so in die Geschichte der Marke Maybach blicken. Mehr Informationen gibt es unter www.tourismus-neumarkt.de und www.golfdorado-neumarkt.de.



Foto: epr/Stadt Neumarkt/Olcher Knopp

Radfahren im Heilklima – Bewegung an der frischen, pollenarmen Luft und in schöner Natur (epr) Nichts belebt Körper und Geist so sehr wie eine Radtour in der freien Natur. An der frischen Luft tanken Radfahrer Sauerstoff, stärken die Lungenfunktion und erhöhen ihre Energie. Das Heilklima der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands zeigt sich durch eine besonders reine, pollenarme Luft und eine geringe Schadstoffbelastung aus. So können vor allem Allergiker einmal innehalten und sorglos tief durchatmen. Doch auch wer nicht von Allergien geplagt ist, profitiert von den positiven Auswirkungen auf die Gesundheit. Beim Radfahren können Urlauber die frische Luft und die schöne Natur genießen und gleichzeitig aktiv sein – auf gelenkschonende Weise, die das Herzkreislauf-System stärkt, die Ausdauer verbessert und die Muskulatur kräftigt. Es gibt zudem die Möglichkeit, geführte Radtouren zu unternehmen oder Räder vor Ort auszulihen. Weitere Infos unter www.heilklima.de.



Foto: epr/Verband der Heilklimatischen Kurorte Deutschlands/Pixabay

Das persönliche Stück Winterglück – Rund um Villachs Berge versprechen Naturidylle, Skispaß und pures Schneevergnügen einen genussvollen Winterurlaub für Jung und Alt (epr) Ein Urlaub in den Bergen ist für viele der Inbegriff des persönlichen Winterurlaubs! Im österreichischen Villach halten gleich zwei Skigebiete alles bereit, was sich Groß und Klein für ihre Winteraktion wünschen. Neben den Abfahrten des familienfreundlichen Dreiländerecks sorgt die Gerlitzen Alpe mit 52 Pistenkilometern, 32 Abfahrten, 15 km Skirouten und grandiosen Ausblicken bis zum Großglockner für leuchtende Augen. Wer lieber stille Wintermomente genießt, findet im Dobratsch, Kärntens ältestem Naturpark, eine unberührte Naturkulisse vor. Ein wohliges Aufwärmen nach ereignisreichen Outdoor-Tagen gelingt dann in der modernen KärntnerTherme und den warmen Quellen des Urquellbeckens in Warmbad-Villach. Mit der Erlebnis CARD profitieren Urlauber von vielen kostenfreien Aktivitäten und einer umweltfreundlichen Fortbewegung per ÖPNV. Mehr unter www.visitvillach.at.



Foto: epr/Region Villach Tourismus/ Michael Stabenheimer

Nachhaltig urlauben in der Uckermark – Eine Vision mit starken und engagierten Partnern (epr) Reisen mit der Bahn, weniger Plastik und regionale Produkte: Klimaschutz und Nachhaltigkeit sind in aller Munde und sollten erst recht nicht im Urlaub enden. Ein nachhaltiger Urlaub umfasst in erster Linie einen rücksichtsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen der Umgebung. Gerade die Uckermark lockt Besucher mit herrlichen Naturspots wie Klarwasserseen, unberührten Flussauen oder seltenen Tier- und Pflanzenarten. Damit diese auch für Einwohner und zukünftige Generationen erhalten bleiben, haben sich engagierte Unternehmen der beliebten Urlaubsregion, vom Landgasthof über den Kanuverleih, zusammengeschlossen und unter dem Motto „Ferien fürs Klima“ Verantwortung für einen nachhaltigen Tourismus übernommen. Klima- und Naturschutz geht aber auch über die Grenzen der Region hinaus und so sind der Nationalpark Unteres Odertal, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und der Naturpark Uckermarkische Seen ebenfalls Teil des Netzwerkes. Mehr unter www.tourismus-uckermark.de/nachhaltigkeit.



Foto: epr/tmu Uckermark/Alena Lampe



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Jügesheim/Dudenhofen/ Nieder-Roden/ Rollwald

Freitag, 2. Februar

9.00 Uhr: St. Matthias Hl. Messe mit Blasiussegen

17.00 Uhr: G-Egner-Haus Katholischer Gottesdienst

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe mit Blasiussegen

Samstag, 3. Februar

11.11 Uhr: St. Nikolaus Orgel-festnacht

18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-vorabendmesse mit Blasiussegen

Sonntag, 4. Februar

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt mit Blasiussegen

11.00 Uhr: St. Nikolaus Familiengottesdienst mit Blasiussegen

18.00 Uhr: Hl. Kreuz Wortgottesfeier mit Blasiussegen

Montag, 5. Februar

17.20 Uhr: St. Matthias Rosenkranz

19.00 Uhr: St. Nikolaus Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Dienstag, 6. Februar

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe - anschl. Rosenkranz

Donnerstag, 8. Februar

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe

Freitag, 9. Februar

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 10. Februar

18.30 Uhr: St. Marien Sonntag-vorabendmesse

Sonntag, 11. Februar

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt mit Jugendprinzenpaar

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr: Faschingsgottesdienst mit der Kita Birkenhain

- Ev. Gemeindehaus

19.30 Uhr: Stunde unter Gottes Wort - Ev. Gemeindehaus

Montag, 5. Februar

19.30 Uhr: Bibelstunde - Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 6. Februar

9.00 Uhr: Mini-Kids 0 - 3 Jahre - Ev. Gemeindehaus

Freitag, 9. Februar

16.00 Uhr: Gruppentreff 6 - 10 Jahre - Ev. Gemeindehaus

Gemeindebüro

Puiseauxplatz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21. Büro-Öffnungszeiten: dienstags und freitags 9 - 12 Uhr, donnerstags 15 - 18 Uhr
Homepage: kirchengemeinde-nieder-roden.ekhn.de.

Ev. Emmausgemeinde Jügesheim

Samstag, 3. Februar

10.00 bis 15.30 Uhr: „Entspannt und gelassen“ mit der Körperpädagogin Catrin Walz

Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr: Abendmahls-gottesdienst, Predigt: Pfarrerin Kirsten Lippek, Kollekte für die Arbeit des Seniorenclubs, anschließend Kirchcafé

Montag, 5. Februar

10.30 Uhr: Qi Gong

Dienstag, 6. Februar

16.15 Uhr: Konfi-Stunde

19.30 Uhr: Probe Band Soul Feeding

19.30 Uhr: Probe Jügesheimer SV

Mittwoch, 7. Februar

15.30 Uhr: Sitzgymnastik, Gruppe 1

16.30 Uhr: Sitzgymnastik, Gruppe 2

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahreszeiten

20.00 Uhr: Probe Chor Mixed Voices

Weitere Infos auf der Homepage: www.emmaus-juegesheim.de

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus Pfarrerin Christina Koch

Montag, 5. Februar

10.00 Uhr: Krabbelgruppe für Kinder von 6 Monate bis 2 Jahre evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen, Kontakt Ann-Kathrin Eberlein, Tel. 0151/19441205, Stefanie Caputo, Tel. 0177/4356457

19.00 Uhr: Posaunenchor Jahnrstr. 24 Seligenstadt

Dienstag, 6. Februar

18.15 Uhr: Cantus Novus Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen

Donnerstag, 8. Februar

14.00 Uhr: Frauenhilfe

Samstag, 10. Februar

15.00 Uhr: Gemeinsam und füreinander „kreativ“ Masken und anderes basteln

Sonntag, 11. Februar

10.00 Uhr: Livestream-Gottesdienst Pfarrerin Christina Koch

Die Bücherei ist dienstags von 16 bis 19 Uhr und donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr, geöffnet. Weitere aktuelle Informationen zur Ausleihe sind immer auf der Homepage der Kirchengemeinde www.evkirche-dudenhofen.de nachzulesen.

Sprechzeiten Pfarrerin Christina Koch

Sprechstunde donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr: nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 7799425.

Pfarrbüro

Kirchstraße 3, Tel. 62497-0
Büro-Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags von 10 bis 12 Uhr und mittwochs von 16 bis 18 Uhr. Freitags bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau - Rembrücken

Sonntag, 4. Februar

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche

11.15 Uhr: Kindergottesdienst im Bonhoeffer-Haus

Dienstag, 6. Februar

15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Bonhoeffer-Haus

Gemeindebüro

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 2-4, 63110 Rodgau-Weiskirchen, Frau Lemper, Tel. 8602 - 11
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 10 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 17.30 Uhr
Homepage: <https://ev-rodgau.de>

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Anmeldung zur Fußwallfahrt nach Walldürn

Jügesheim (RZ) In der Zeit vom 31. Mai bis 2. Juni findet die 33. Fußwallfahrt nach Walldürn statt.

Da Anfang des Jahres schon die Übernachtungsquartiere bestellt werden müssen, wird um Anmeldung bis zum 10. Februar 2024 bei Norbert Sattler, Tel. 3837, gebeten. Die Anmeldeformulare liegen ab sofort im Schriftenstand der Pfarrkirche St. Nikolaus.

Neujahrsempfang der Ahmaddiya- Gemeinde

Dudenhofen (RZ) Die Ahmaddiya-Gemeinde lädt am Sonntag, 18. Februar, ab 12 Uhr zum Neujahrsempfang ins Bürgerhaus Dudenhofen, Georg-August-Zinn-Straße 1.

Programmablauf: 12 Uhr: Anmeldung, 12.30 Uhr: Rezitation aus dem Heiligen Koran und Begrüßung, 12.40 Uhr: Jahresrückblick AMJ Deutschland, 13 Uhr: Jahresrückblick AMJ Rodgau, 13.10 Uhr: Grußworte, 13.30 Uhr: Ausklang und Buffet. Anmeldung ist unter der E-Mail-Adresse: kontakt@rodgau-ahmadiyya.de möglich.

Erfolgreiche Sternsinger-Aktion

Rodgau (RZ) Die Sternsinger der Kath. Kirchengemeinde St. Petrus in Ketten und St. Rochus waren am Samstag (13.) und am Sonntag (14.) unterwegs, um den Segen des Christkinds in die Häuser zu bringen.

Die Sammlungen erbrachten bisher in Hainhausen 4.506 und in Weiskirchen 7.685 Euro. Es gehen immer noch Spenden ein. Herzlichen Dank an das Organisationsteam, den Kindern und ihren Gruppenleitern, sowie an die vielen Helfer, die mit Rat und Tat hinter einer solchen Aktion stehen. Allen ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“. Der besondere Dank gilt natürlich auch allen Spendern!

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Rodgau (RZ) Der Sozialverband VdK OV Nieder-Roden informiert!

Der Vorstand lädt die Mitglieder und interessierte Bürger zu den folgenden Veranstaltungen zum Jahresbeginn sehr herzlich ein. Am Samstag, 16. März, findet unser nächster Kaffee- und Informationsnachmittag um 14.30 Uhr im Sozialzentrum



Gala-Feuerwerk bei der TGN

Richtige Mischung bei den Karnevalisten der Turngemeinde

Nieder-Roden (ah) Nach der sehr erfolgreichen Partyfaschingsitzung „Ramba-Zamba“ der Turngemeinde Nieder-Roden (TGN) im Bürgerhaus, folgte am nächsten Abend gleich die große Gala-Sitzung.

Nach dem Einzug des Elferates, sollte der nach dem Präsidenten-Casting im vergangenen Jahr gekürte Präsidenten-Dummie eigentlich die Sitzung eröffnen. Der erwies sich aber als untauglich und so sprang die TG-Allzweckwaffe Kay Purkott erst einmal in die Bresche und kündigt die Kindergarde an. Der Elferrat blieb aber nicht lange führungslos. Jennifer Roski, die aus einer Fastnachtsdynastie stammt, übernahm diese Funktion und durch die Übergabe der Präsidentenkappe wurde sie in ihr Amt eingeführt und übernahm gekonnt die Leitung der Sitzung. Mit dem Gardetanz der Rot-Weiß Garde der Turngemeinde ging es dann weiter.

Einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr und die Geschehnisse in Rodgau, Deutschland und der Welt, brachte das Protokoll von Francine Olschewski, das sie diesmal in Reimform hielt. Aber sie legte nicht nur den Finger in verschiedene „Wunden“, sondern bot auch einen positiven Ausblick und einen Appell an alle, die Welt gemeinsam ein wenig besser zu machen. Mit dem Thema „Weltall“ wirbelte die Tanzgruppe „Habaneros“ über die Bühne und auch eine Zugabe musste sein (Choreografie Julia Steinheimer). Die schon gute Stimmung wurde noch um einiges besser, als die „Golden Merwes“ auf der Bühne eine Party mit live-gesungener Pop- und Schlagermusik feierten und viele kräftig mitsangen. Die musikalische Leitung haben seit 15 Jahren Amelie Theil und Johanna Bückner. Nach

der Pause stimmt die Hauskapelle „Los Flamingos“ mit Schunkelliedern auf den zweiten Teil ein. Seine Premiere in der TG-Bütt feierte „Sebastian Reeg aus Roßdorf“ der als „Sepel in Elternzeit“ einen mitreißenden Vortrag bot.

Die „Alte Garde“ präsentierte den witzigen Versuch, das Olympische Komitee bei der Gestaltung der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele in Paris zu unterstützen. Ein weiterer „Ausländer“ bekam bei der TGN seine Chance. Martin Winter vom traditionsreichen Karnevalsverein Dieburg, gab sein Debüt als „Heiliger St. Martin“ und rätselte über verschiedene Vorgänge auf der Erde, besonders was die Grünen und das Gendern angeht. Er war 20 Jahre lang Leiter der Rodgauer Agentur für Kultur, Sport und Ehrenamt (AKSE). Etwas für das Auge waren die Mädels der Rot-Weiß-Garde mit ihrem Showtanz unter dem Motto „Arabian Nights“. (Erstmals die Choreographie von

Trainerin Irina Zimmermann). Seinen letzten Auftritt auf der TG-Fastnachtsbühne hatte Florian Leberer in seiner Rolle als „Fräulein Kokolores“.

Viele Jahre begeisterte er das Publikum mit seinen Witz-Vorträgen, bei denen kein Auge trocken blieb. So spaßig sein Vortrag wieder war, so ernst war sein Appell am Ende. Er forderte alle auf, gegen Kräfte aufzustehen, die Deutschland wieder in die Zeit des Dritten Reiches führen wollen und erntete dafür viel Applaus. Kurz vor dem Finale gab es einen weiteren Höhepunkt, auf das alle gespannt gewartet haben. Das TGN-Männerballett „Asynchronitas“ begeisterte dann mit ihrem Tanz zum Thema „Verbrecher“. (Leitung und Kostüme: Lisa Aldus und Sophia Shaw).

Der Beifall am Ende des Finales zeigte, das die Karnevalisten der TGN mit ihrer Mischung wieder richtig gelegen haben.

(Foto: ah)

Geburtshilfe- Infoabend

Asklepios Klinik Langen informiert
werdende Eltern

Langen (RZ) Mit einem äußerst kompetenten Team steht die Abteilung Geburtshilfe in der Asklepios Klinik Langen rund um die Uhr den Müttern und Säuglingen zur Verfügung. Der Fachbereich unter Leitung von Chefarzt Dr. Eckart Krapfl besteht aus Fach-Ärzt*innen und Hebammen, die über jahrelange Erfahrung auf dem Gebiet der Geburtshilfe verfügen. Bei einem Infoabend am Mittwoch, 7. Februar, um 18 Uhr in der Asklepios Klinik Langen können sich werdende Mütter und Väter ausführlich von



den Expert*innen informieren lassen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06103 91261507 oder gyn.langen@asklepios.com.

(Foto: Asklepios)

Veranstaltungen des VdK Nieder-Roden

am Puiseauxplatz statt mit dem Thema, „Digitale Gesundheitskarte“. Hier erhalten alle Teilnehmer einen Einblick zur Benutzung dieser und der vielfältigen Möglichkeiten und Vorteile der Karte.

Die nächste Sozialsprechstunde findet am Dienstag, d. 5. März, ab 17 Uhr im Sozialzentrum am Puiseauxplatz statt. Anmeldun-

gen sind erforderlich beim Vorsitzenden Klaus-Joachim Rink, Tel. 77 39 02, oder per E-Mail an ov-nieder-roden@vdk.de.

Gleichzeitig möchten wir auf unser diesjähriges Reiseangebot hinweisen und aufmerksam machen. Es geht vom 5. bis 9. Juni nach Österreich in das Salzkammergut. Das Hotel ist mit Schwimmbad, Sauna und

weiteren Gesundheitsangeboten versehen. Der Preis im DZ mit HP beträgt p.P. 764 Euro und im EZ 884 Euro incl. Busfahrt mit Tagesfahrten, Reise-rücktrittsversicherung und einem nachmittäglichen süßen Angebot auf der Rosenterrasse. Flyer erhältlich beim Vorsitzenden Klaus-Joachim Rink (siehe oben).

S.K.G-Kurwoche in Bad Wörishofen 2024

Rodgau (RZ) Die S.K.G-Kurwoche Bad Wörishofen hat sich letztes Jahr etabliert und wird auch 2024 wieder angeboten. Man lädt vom 16. bis 30. Juni zur Teilnahme ein. Ein anspruchsvolles Kurprogramm sowie ein unterhaltsames Gruppenerlebnis erwartet die Teilnehmer*innen. Auskunft und Anmeldung erteilt Heide Kläbers unter Tel. 15576.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 062 69 97-0

Impfung gegen Grippe und COVID-19

An den kurzen Wintertagen kommen wieder Papiertaschentücher zum Einsatz, um Niesen, Schnupfen und Husten zu bekämpfen. Aufgrund eines geschwächten Immunsystems sind Menschen über 60 besonders anfällig für Infektionskrankheiten und die möglicherweise unangenehmen Auswirkungen von Grippe und COVID-19. Für diese Altersgruppe wird daher eine Grippe- und COVID-19-Impfung empfohlen.

Schützen Sie sich und andere

Eine Impfung kann dazu beitragen, Sie und Ihre Mitmenschen vor potenziell schwerwiegenden Gesundheitsproblemen durch COVID-19 zu schützen.

COVID-19 ist aus dem Rampenlicht verschwunden, doch die Bedrohung der öffentlichen Gesundheit, die das Virus darstellt, ist noch nicht vorbei. Dieses hochinfektiöse Atemwegsvirus mutiert

weiterhin und kann immer noch zu schweren Erkrankungen und Krankenhausaufenthalten führen.

Besonders gefährdet sind Menschen mit Vorerkrankungen wie Bluthochdruck, Herz- und Lungenerkrankungen, Diabetes, Fettleibigkeit und Krebs. Für sie ist es äußerst wichtig, mit ihrem Arzt über die Impfung zu sprechen.

Glücklicherweise gibt es heute mehrere Impfstoffe, die Schutz bieten können gegen COVID-19. Um herauszufinden,



Foto: PeopleImages/Gettyimages.com

welcher Impfstoff für Sie am besten geeignet ist, sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

Trainingslager für unser Immunsystem

Impfstoffe helfen unserem Immunsystem, Krankheitserreger zu erkennen und abzuwehren. Bei manchen Menschen sind Auffrischungsimpfungen notwendig, weil sich Viren verändern.

Der beste Weg, um durch die kalten, nassen Monate zu kommen, ist, einen Termin mit Ihrem Arzt zu vereinbaren. Denken Sie daran, dass Sie mit der Grippeimpfung auch die Impfung abschließen können, um Ihren Schutz gegen COVID-19 zu erhöhen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ihrschutzhwahl.de.



ANZEIGE

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller.
5% online Rabatt + Lieferung bundesweit
Tel. 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

RegioMuseum in Seligenstadt öffnet wieder

Seligenstadt (RZ) Am ersten Wochenende im Februar öffnet das RegioMuseum nach der Winterpause wieder seine Türen. Die Kulturförderung des Kreises Offenbach, der Kulturring Seligenstadt, das Klostercafé, der Förderverein des RegioMuseum sowie andere Kooperationspartner haben ein vielseitiges Programm mit Ausstellungen, Vorträgen, Konzerten, Märkten und Aktionstagen vorbereitet. Die Präsentation der Dauerausstellung im RegioMuseum wird noch im ersten Quartal 2024 durch kurze Videos zu einzelnen Themenschwerpunkten ergänzt. Diese Filme können auf Tablets, die vom Museum zur Verfügung gestellt werden, oder in den Ausstellungsräumen durch Abschnitte über QR-Codes mit dem Smartphone abgespielt werden. Auf den Spuren Einhards und des Kaisers Friedrich Barbaros-

sa unterwegs sein, das können Interessierte von Februar bis März bei zwei verschiedenen Rundgängen. Unter fachkundiger Führung von Nunzia Macchiarella von der Unteren Denkmalschutzbehörde wird einerseits auch der Teil der frühen Siedlungsgeschichte der Stadt Seligenstadt beleuchtet, der nicht in den Chroniken festgehalten wurde. Stumme Zeugen der Vergangenheit sind diverse archäologische Funde aus der Vor- und Frühgeschichte, der Römerzeit und dem Mittelalter, die im RegioMuseum einen Platz gefunden haben. Zu sehen sind unter anderem prähistorische Mammutzähne aus der Bong'schen Kiesgrube sowie neuzeitliche Skelettfunde an der Einhardsbasilika. Andererseits werden vier Termine bis Mitte März angeboten, um die Geschichte von Seligenstadt im Wandel der

Zeit kennenzulernen. Dabei werden auch Zusammenhänge zwischen der Weltgeschichte und Seligenstadt aufgezeigt. Außerdem erhalten die Teilnehmenden Antworten auf die Frage, welche Parallelen sich zwischen der Vergangenheit und unserer heutigen Zeit herstellen lassen. Abseits des Blicks auf das kulturelle und archäologische Erbe der Stadt bieten das RegioMuseum und andere in diesem Jahr wieder viele Feste und Events, wie etwa den Ostereiermarkt, den Internationalen Museumstag oder den Zunft- und Handwerkermarkt an. Um „Jüdische Kultur und Rituale“ geht es am Mittwoch, 21. Februar 2024, in einem Vortrag von Sibylle Hoffmann-Merz, die auf Einladung des Fördervereins des RegioMuseums nach Seligenstadt kommt. Nach dem fünfteiligen Klöppelkurs von Hildegard Flechsenhar im Februar

und März, heißt es am ersten Wochenende im April „Unikat sucht Liebhaber“, ein beliebter Markt, der von Astrid Hackbeck vorbereitet wird. Die Kunstschaffenden Uschi Heusel, Klaus Puth, Ute Ringwald und Ursula Zepter versuchen nicht das vermeintlich Unmögliche, den Kreis eckig zu formen, sondern zeigen ihre Werke von April bis Juli in der Ausstellung „Die Quadratur des Optimismus“. Vom 31. Mai bis 2. Juni 2024 werden auf dem „Festival der Laute“ nicht nur leise Töne angestimmt. Vorbereitet wurde dieses musikalische Event von der Deutschen Lautengesellschaft in Zusammenarbeit mit der Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen. Am Sonntag, 9. Juni 2024, steht das „Guadagnini-Trio“ bei den Seligenstädter Klosterkonzerten auf der Bühne.

Wer sich für das Leben der Mönche, die in den Gemäuern rund 1.000 Jahre zuhause waren oder für Vor- und Frühgeschichte sowie Volkskunde interessiert, ist an Wochenenden und Feiertagen im RegioMuseum willkommen. Neben Kunsthandwerk, Malerei und Plastik aus der Zeit vom 15. bis 18. Jahrhundert sind auch Ausstellungsstücke aus der Kulturgeschichte zwischen Spessart und Mainz zu sehen. Die Besucherinnen und Besucher erfahren außerdem vieles über die römische Vergangenheit sowie die Geschichte der Kommune und der Abtei Seligenstadt. Die Öffnungszeiten sind samstags, sonntags und feiertags jeweils von 11 bis 17 Uhr. Weitere Informationen rund ums RegioMuseum gibt es unter www.kreis-offenbach.de/RegioMuseum, Telefon 06182 824-199, E-Mail museum@kreis-offenbach.de.

Die Stachelblüten am Weltfrauentag

Rodgau (RZ) „Die Stachelblüten“ feiern mit den Rodgauer Frauen den Internationalen Frauentag. Nicole Schneider und Katja Hufgard lachen treten am Sonntag, 10. März, in der Aula der Georg-Büchner-Schule auf. Für die Gemeinschaftsveranstaltung der Gleichberechtigungstelle und Rodgauer Frauennetzwerk sind alle Frauen (und auch Männer) herzlich eingeladen. Los geht es um 10 Uhr mit einem Fingerfoodbuffet. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 15 Euro und an der Tageskasse 18 Euro. Kartenvorverkauf ab sofort beim Bürgerservice und Information: Clarissa Leopoldsberger, Tel. 693 - 1451.



Tischtennis-Vereinsmeisterschaften der S.K.G Rodgau

Rodgau (RZ) Kürzlich holte die TT-Abteilung der S.K.G Rodgau die Vereinsmeisterschaften 2023 als Vorbereitung für die Rückrunde nach. Esben Reichenbach (im Bild vordere Reihe 2. von links) verteidigte seinen Titel im Finale gegen Marco Kern. Man hätte auch die Überschrift wählen können: Tischtennispielen verlernt man nicht. Nach einem halbjährigen Auslandsaufenthalt nahm Reichenbach erstmals wieder einen Tischten-

nisschläger in die Hand und beherrschte die Konkurrenz. 18 Spieler kämpften in dem bewerteten Handicapmodus um den Titel. Nach den Gruppenspielen ging es dann im KO-Modus weiter. Die 3. Plätze im Einzel belegten Georg Menzel und Adrian Klein. In der Doppelklasse gehört ein wenig Losglück dazu. Hier werden alle Paare zu Beginn gelost. Vereinsmeister im Doppel wurden Uwe Kratz und Thorsten

Schüler, die in einem spannenden Finale Kai Ochsenhirt und Wolfgang Deliaga mit 3:1-Sätzen besiegten. Die Ergebnisse im Überblick: Vereinsmeister aller Klassen - Einzel: 1. Esben Reichenbach, 2. Marco Kern, 3. Georg Menzel und Adrian Klein. Vereinsmeister aller Klassen - Doppel: 1. Uwe Kratz / Thorsten Schüler, 2. Kai Ochsenhirt / Wolfgang Deliaga. (Foto: S.K.G)

SKG-Jugendvereinsmeister im Tischtennis gefunden

Jügesheim (RZ) Mit 32 Kindern sowie Eltern, Großeltern und Geschwister beim Jahresabschluss des S.K.G Tischtennis-Nachwuchs war die Sporthalle an der GBS in Jügesheim gut besucht. Die Mannschaftsspieler des TT-Nachwuchs trugen in 3 Altersklassen ihre Vereinsmeisterschaften aus. Die Nachwuchs-Kinder aus dem Anfänger-Training absolvierten ihre Level-Prüfungen, um irgendwann auch als Mannschaftsspieler zum Einsatz zu kommen. Bei unseren Großen, den Jungen 19, gewann erwartungsgemäß Erik Lämmer, der auch im Doppel mit Isaac Wöhrle die Gold-Medaille einheimste.

Zweiter wurde Korel Mai, wie auch im Doppel mit Finn Meyer. Als Dritter auf dem Treppchen in der Einzelkonkurrenz landete Isaac Wöhrle und im Doppel Till Eckert und Lukas Schaffrinski. Die Jungen 15 traten in 2 Gruppen an, wovon sich die ersten beiden für die Halbfinals qualifizierten. Hier gewann Noah Kirchner vor Florian Gadet. Die Drittplatzierten waren Louis Wanhoff und Leo Wagemann. Im Doppel hatten die Nase vorne Florian Gadet/Leo Wagemann, Zweiter wurden Noah Kirchner/Louis Wanhoff und Dritte Finn Wiesner/Noah Roßkopf. Die „Kleinsten“, unsere Jungen 13 haben als neuen Ver-

einsmeister im Einzel Nils Wagemann sowie im Doppel mit Noah Schulze, die Silbermedaille erkämpfte sich unser Neuzugang Timo Plappert, der auch im Doppel mit Max Gerstner auf den 2. Rang kam. Dritte im Einzel wurden Noah Schulze sowie Jacob Rose, der ebenfalls den 3. Platz im Doppel mit Bennett Kaiser wurde. Auch die Eltern kamen nicht zu kurz und spielten ihre eigene Konkurrenz aus. Hierbei kamen auch einige Talente zum Vorschein. Das größte Talent und Sieger bei den Eltern war Thomas Schandl. Den zweiten Platz erreichte Stefan Meyer und Dritte wurden Jörg Hübner und Edna Wöhrle. (Foto: S.K.G.)



Premiersieg und dritter Erfolg hintereinander

Oliver Fischer und Katrin Ochs gewinnen den Ultramarathon / Rodgauer Altersklassensiege für Thomas Fischer und Bärbel Fischer



Dudenhofen (PS) - Den Streckenrekord und das Unterbieten der Drei-Stunden-Marke verpasste Oliver Fischer (TV Schriesheim) bei der 24. Auflage des Ultramarathons des Rodgau Lauftreffs (RLT) zwar, er durfte sich aber über den Tagessieg freuen. Bei den Frauen setzte Katrin Ochs (LG Filder) ihre Erfolgsserie auf der 50 Kilometer langen Strecke fort. Oliver Fischer hatte unterwegs sogar den seit 2018 bestehenden Streckenrekord von Benedikt Hoffmann (2:56:18) im Blick. Daraus wurde dann bei seiner Dudenhofen-Premiere nichts. Für Fischer, der vom Triathlon kommt, war es der zweite 50-Kilometer-Lauf. „Wegen dem schlechten Wetter laufe ich einfach mehr im Winter, da bieten sich auch Ultraläufe an. Der Ultramarathon ist dann schon eine Größe hier in der Laufszenen und hat einen

guten Ruf.“

Fischer führte fast von Beginn an. „Ich habe auch ein bisschen mit dem Streckenrekord geliebäugelt, aber der ist mir dann etwa ab Kilometer 35 entglitten“, meinte der 25-Jährige, der die zehn Runden hinter Vorfahrer Lorenz Köhl hinterherlief und bei strahlendem Sonnenschein und recht angenehmen Temperaturen zum Sieg rannte. „Besser geht es vom Wetter in dieser Jahreszeit wohl nicht.“

Fischer siegte in 3:00:31 Std. vor Raivo Alla (3:01:34, EMBL Running Club) und Björn Sturm (3:20:25, ideale-gerade.de). Vorjahressieger Maximilian Irl von Spiridon Frankfurt stieg diesmal aus. In der M55 ging der Altersklassensieger in 3:57:37 an Thomas Fischer vom gastgebenden Rodgau Lauftreff. Auch Bärbel Fischer feierte in der W60 in 4:40:44 einen

Heimsieg.

Schnellste Frau war in Dudenhofen erneut Katrin Ochs von der LG Filder in 3:44:24. Sie siegte vor Irena Ambrozova (3:46:57) und Nadine Stilger (3:48:37, beide Spiridon Frankfurt). 2022, als der Ultramarathon pandemiebedingt ausnahmsweise im Juni bei 35 Grad im Schatten ausgetragen wurde, hatte Katrin Ochs erstmals in Dudenhofen teilgenommen und gleich gewonnen. Auch im vergangenen Jahr war sie nicht zu schlagen gewesen. Nun also der dritte Sieg beim dritten Start. „Es war super zum Laufen, ideale Bedingungen“, sagte die Siegerin nach ihrem erneuten Erfolg, bei dem sie zwei Minuten über ihrer Vorjahreszeit blieb. Da war es auch nicht weiter schlimm, dass Katrin Ochs nach einem abklingenden Infekt noch nicht in absoluter Topform an

den Start gehen konnte. „Ich bin sehr zufrieden“, meinte Ochs, die bereits in der ersten Runde im Frauenfeld in Führung ging. „Es hätte auch sein können, dass ich voll eingehe“, meinte Ochs mit Blick auf die Erkrankung im Vorfeld. Dem war aber nicht so.

Den Mannschaftswettbewerb gewann bei den Männern die erste Mannschaft von Spiridon Frankfurt, auch bei den Frauen gewann Spiridon Frankfurt I. 460 Läuferinnen und Läufer waren am Samstag am Start. 234 Männer und 73 Frauen kamen schließlich nach zehn Fünf-Kilometer-Runden an der Gänsbrüh in Dudenhofen ins Ziel. Ein 80köpfiges Helferteam, der Großteil davon vom gastgebenden Rodgau-Lauftreff, sorgte für einen reibungslosen Ablauf.

(Foto: PS)

Medizin

ANZEIGE



NERVT IHR RÜCKEN AUCH?

Wenn der Rücken nervt, sind oft die Nerven schuld! Essentielle Nährstoffe können wertvolle Unterstützung leisten. Der Restaxil UMP B-Komplex (Apotheke) vereint eine Vielzahl wichtiger Nährstoffe. So enthält er z. B. den Vitamin B-Komplex. Besonders hilfreich: Thiamin und Vitamin B12, die zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen. Vitamin B9, besser bekannt als Folsäure, spielt hingegen eine Rolle bei der Zellteilung. Zudem ist in Restaxil UMP B-Komplex Calcium enthalten, das zu einer normalen Signalübertragung zwischen den Nervenzellen beiträgt. Uridinmonophosphat (UMP), ein wichtiger Baustein der Nucleinsäuren, gibt Restaxil UMP B-Komplex seinen Namen.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil UMP B-Komplex
(PZN 16198895)



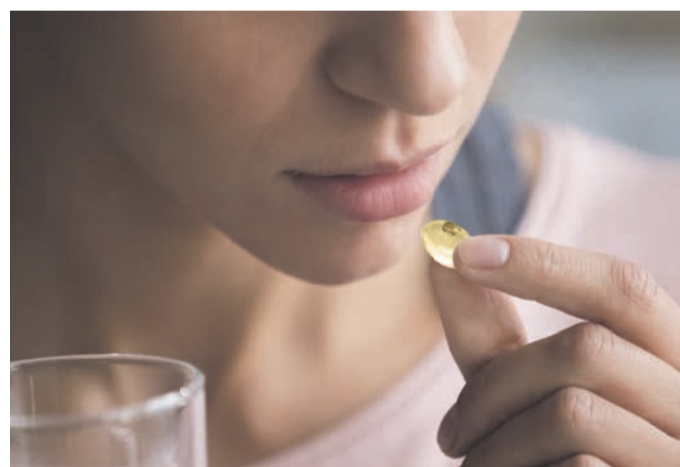
www.restaxil.de

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, dann sollte es schnell gehen. Der Griff zu Ibuprofen ist für viele Schmerzgeplagte obligatorisch. Häufig greifen wir einfach aus Gewohnheit zur herkömmlichen Schmerztablette. Doch seit ein paar Monaten greifen immer mehr Schmerzgeplagte zur innovativen Flüssigkapsel von Spalt Forte, die doppelt so schnell¹ Schmerzen bekämpft wie herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!



Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform

Seit über 88 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkeintritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter dünne,

weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im

Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

- ▶ **Doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs vom Körper¹**
- ▶ **Bekämpft auch entzündlich bedingte Schmerzen**
- ▶ **Wirkt langanhaltend**
- ▶ **Rezeptfrei**

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)

www.spalt-online.de



„Es gibt viele Schmerzmittel mit Ibu, aber Spalt Forte wirkt am schnellsten bei mir.“
(Norbert L.)



„Ich nehme immer dieses Präparat, wenn ich eine Schmerztablette benötige. Durch den Flüssigwirkstoff wirken sie schneller als andere Präparate. Und sie sind für mich gut verträglich.“
(Sabine H.)

JHV der Wanderabteilung der S.K.G Rodgau

Rodgau (RZ) Die Wanderabteilung der S.K.G Rodgau lädt alle Mitglieder zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, 23. Februar, herzlich ein. Sie findet um 19.30 Uhr in der Kegelbar

im Vereinsheim im Ostring in Jügesheim statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Berichte des Vorstandes, der Rechnerin und der Revisoren, sowie die Aussprache zu diesen Berichten.

ADFC-Radlertreff

Rodgau (RZ) Beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau steht noch ein Termin ohne geführte Radtour an: Am Donnerstag, 8. Februar, findet um 19.30 Uhr der monatliche Radler-Stammtisch in der Gaststätte des Bürgerhauses in Dudenhofen statt. Hierzu kann

kommen wer Interesse hat. Mehr Informationen über den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit.

Die nächsten Touren/Veranstaltungen sind auch hier zu finden: <https://touren-termine.adfc.de/?suche?unitKey=16011211>.

¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert. SPALT FÖRTE, Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing